

Adresse

Alterszentrum
am Buechberg AG
Bernardastrasse 3
5442 Fislisbach

Telefon: 056 484 83 83
Fax: 056 484 83 82
info@buechberg.ch
www.buechberg.ch

Abwesenheiten

Wir danken Ihnen, wenn Sie sich vor Ihrer Abwesenheit - auch bei einzelnen Mahlzeiten - bei der Pflege abmelden. Die Pflege informiert dann alle anderen Bereiche über ihre Abwesenheit.

Administration

Die Administration ist montags bis freitags von 08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr geöffnet. Am Wochenende sowie an Feiertagen bleiben die Schalter geschlossen. Die Administration bietet verschiedene Dienstleistungen an:

- Geld deponieren, abholen und wechseln
- Verkauf von Briefmarken, Gutscheinen, Karten
- Postinzahlungen
- Anmeldungen für Coiffeur, Fusspflege, Fahrt ins Dorf, Ausflüge usw.

Aktivierung

Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt – mit all seinen Erfahrungen, Stärken und Vorlieben. Unser Ziel ist es, Lebensqualität und Selbstständigkeit zu erhalten oder zu verbessern, indem wir persönliche, soziale und physische Ressourcen gezielt fördern.

Durch sinnvolle Aktivitäten entdecken und stärken wir individuelle Talente, wecken Freude und vermitteln Sicherheit. Mit Humor und Leichtigkeit bereichern wir den Alltag und schaffen eine Umgebung, in der sich alle wohlfühlen. Die Biografie jedes Einzelnen ist dabei ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit – ob in Einzel- oder Gruppenaktivierungen. So ermöglichen wir echte Teilhabe am Leben.

Aktivierungsangebote Gruppenbetreuung (Auszug)

Singen, Tanzen im Sitzen, Gedächtnistraining, kreatives Gestalten, Besuch des Therapiehundes, Gartengruppe, Lotto & Bingo, Film- und Fotovorträge, Kochen, Brett-, Würfel- und Kartenspiele, Malen, Turnen, Geburtstagsfeiern, Männergruppe u.v.m.

Aktivierungsangebote Einzelbetreuung (Auszug)

Bewegungsübungen, Gespräche/Biographie, Spaziergänge, Zeitung lesen, Wunschkonzerte hören, Kreuzworträtsel, Sudoku, Puzzles, Spiele, Unterstützung bei der Alltagsgestaltung, basale Stimulation, Sterbebegleitung.

Anregungen, Lob und Beschwerden

Wir nehmen gerne Ihre Wünsche und Anregungen entgegen, um Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Mitarbeitenden des Alterszentrums sind bestrebt, wandlungsfähige Dienstleistungen zu erbringen. Sollten diese nicht Ihren Vorstellungen entsprechen,

können Sie Ihr Anliegen jederzeit an unsere Mitarbeitenden richten. Das Formular „Ihre Meinung ist uns wichtig“ können Sie bei den Mitarbeitenden oder am Empfang verlangen.

Anreise

Die Bushaltestelle «Alterszentrum» befindet sich rund 30 Meter vor unserem Zentrum. Den aktuellen Fahrplan finden Sie als Aushang beim Haupteingang. Besucher-Parkplätze stehen gegenüber dem Haupteingang zur Verfügung.

Angehörige

Pro Jahr findet jeweils im Frühling und im Herbst eine Informationsveranstaltung für Angehörige und Bewohnende statt, üblicherweise an einem Samstagmorgen von 10.00 – 11.00 Uhr.

Die Angehörigen werden als unverzichtbarer Teil der Betreuung betrachtet. Regelmässige Gespräche dienen dazu, gegenseitige Erwartungen zu klären und Informationen auszutauschen. Angehörige haben auf Wunsch die Möglichkeit, auch nachts in Krisensituationen an der Seite einer Bewohnerin oder eines Bewohners zu bleiben. Ein bequemer Lehnstuhl oder auch ein Klappbett kann zur Verfügung gestellt werden.

Ärztliche Betreuung

In unserem Alterszentrum besteht freie Arztwahl. Sie haben aber auch die Möglichkeit, einen der lokalen Ärzte zu kontaktieren, die Hausbesuche absolvieren. Am besten erhalten wir bereits vorgängig die Krankengeschichte, damit eine nahtlose medizinische Betreuung und ein optimal vorbereiteter Eintritt mit Übergabe aller Dokumente gewährleistet ist. Die Ärzte arbeiten eng mit unserem Pflege- und Betreuungspersonal zusammen.

Besuch

Besucher sind in unserem Alterszentrum zu jeder Zeit herzlich willkommen. Wenn Sie mit Ihren Gästen gemeinsam essen, einen Geburtstag oder ein anderes Fest feiern möchten, unterstützen wir Sie gerne bei der Organisation. Kontaktieren Sie dazu die Bereichsleiterin Hotellerie.

Bilder

Sie können Bilder im Zimmer an den dafür vorgesehenen Bilderschienen aufhängen. Gerne hilft Ihnen dabei der technische Dienst. Bitte bohren Sie selber keine Löcher!

Betreuung

Wir legen Wert darauf, in der Pflege und Betreuung möglichst auf die individuellen Wünsche einzugehen. Ein ganzheitliches Pflegekonzept bildet den Rahmen, um Sie optimal zu begleiten und zu unterstützen. Die Eigenverantwortung jedes Bewohners und jeder Bewohnerin sowie eine bestmögliche Lebensqualität stehen dabei im Mittelpunkt.

Cafeteria

Die Cafeteria mit Wintergarten ist ein Ort der Begegnung und täglich von 08.30 bis 18.00 Uhr geöffnet. Bei schönem und warmem Wetter bedienen wir Sie auch gerne im Garten.

Coiffeur

Jeden Mittwoch- und Freitagmorgen werden Sie in unserem Coiffeursaloon bedient. Die Kosten können Sie direkt begleichen oder auf Ihre Monatsrechnung schreiben lassen. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin bei der Administration.

Essen, Getränke

Eine gesunde und ausgewogene, den Essgewohnheiten und der Saison angepasste Verpflegung liegt uns am Herzen. Auch Diäten und Spezialwünsche pflegt unser Küchenteam mit der gleichen Sorgfalt. Sollte Ihnen ein Mittags- oder Abendmenü nicht zusagen, bietet Ihnen die Küche gerne eine Alternative an. Wenden Sie sich dazu jederzeit an unser Servicepersonal. Eine externe Ernährungsberaterin unterstützt das Küchenteam.

Mineralwasser mit und ohne Kohlensäure steht zum Essen kostenlos zur Verfügung. Andere Getränke stehen gegen Verrechnung ebenfalls zu Ihrer Verfügung. Nachmittags servieren wir Ihnen in der Cafeteria ein nichtalkoholisches Getränk (in den Pensionskosten inbegriffen).

Essenszeiten

Frühstück:	im Zimmer ab	07.30 Uhr
	im Speisesaal	07.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Mittagessen:	im Zimmer ab	11.00 Uhr
	im Speisesaal	11.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Abendessen:	im Zimmer ab	17.00 Uhr
	im Speisesaal	17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Fahrt ins Dorf

Jeden Dienstagnachmittag fahren wir Bewohnerinnen und Bewohner mit dem hauseigenen Bus um 14.00 Uhr ins Zentrum Gugger Fislisbach. Ihre Anmeldung nimmt unsere Administration gerne bis 11.30 Uhr entgegen.

Freiwillige Mitarbeitende

Unser Zentrum wird durch zahlreiche freiwillige Helfer kompetent unterstützt. Die freiwilligen Mitarbeitenden leisten durch ihre regelmässigen Einsätze bedeutende Unterstützung. Auskunft über mögliche Einsätze für Freiwilligenarbeit erteilt die Leitung Hotellerie.

Fusspflege

Einmal pro Woche am Donnerstag bedient Sie unsere Podologin gerne im Haus B. Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei der Administration.

Haftung für Hilfsmittel und persönliche Gegenstände

Für persönliche Hilfsmittel (z.B. Hörgerät, Brille, Zahnprothese, usw.) sowie für verlorene oder eingelaufene Wäschestücke kann das Alterszentrum keine Haftung übernehmen.

Internet

Im ganzen Haus steht Ihnen kostenlos W-LAN zur Verfügung. Das Passwort dazu erhalten Sie beim Eintritt oder am Schalter.

Kehricht

Sämtliche Abfälle werden bei Ihnen im Zimmer eingesammelt und durch uns fachgerecht entsorgt. Die Abfalleimer im Zimmer werden regelmässig durch unseren Hausdienst geleert.

Krankensmobilen

Wir stellen Ihnen gerne die notwendigen und üblichen Pflegemobilen wie Rollstühle, Rollatoren oder Gehhilfen zur Verfügung. Spezialanfertigungen oder -wünsche sind gegen Verrechnung ebenfalls möglich. Die Pflege und Betreuung gibt Ihnen dazu gerne weitere Auskunft.

Kurzaufenthalte

Das Alterszentrum bietet zur vorübergehenden Entlastung, zur Erholung oder zum Probewohnen zeitlich befristete Kurzaufenthalte für einen Zeitraum von mindestens drei Wochen bis zu zwei Monaten an.

Leitbild

Das Leitbild ist die Grundlage unserer Unternehmenskultur und prägt das Handeln der Mitarbeitenden. Darin sind Vorstellungen und Hauptzielsetzungen zusammengefasst. Das Leitbild finden Sie auf unserer Webseite www.buechsberg.ch. Auf Wunsch wird Ihnen unsere Administration gerne ein Exemplar aushändigen.

Massagen

Unsere Medizinische Masseurin mit eidg. Fachausweis bietet jeweils wöchentlich diverse Massagen wie Rücken-, Nacken-, Fussreflexzonenmassagen und Lymphdrainage an. Für einen Termin melden Sie sich bitte direkt in der Massagepraxis Gesundheit & Natur, Frau Michaela Küpfer-Meier, Telefon Nr. 079 361 46 04.

Medikamente

Da wir nur über ein eingeschränktes Medikamentensortiment verfügen, bitten wir Sie oder Ihre Angehörigen, die ärztlich verschriebenen Medikamente für die ersten Tage mitzubringen. Danach werden alle von Ihrem Arzt verordneten Medikamente über unsere Apotheke bestellt und für die terminierte Einnahme portioniert.

Mobiliar

Das Zimmer kann soweit wie möglich mit Ihren eigenen Möbeln behaglich eingerichtet werden. Sollten Sie zusätzliche Möbelstücke benötigen, stellen wir Ihnen solche gegen eine bescheidene Monatsgebühr gerne zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre allfälligen Wünsche an die Bereichsleiterin Hotellerie.

Notrufanlage

Im Zimmer und im Badezimmer befindet sich ein Pflegeruf (roter Alarmknopf). Mit dessen Betätigung kann jederzeit Hilfe angefordert werden.

Palliative Care

Palliative Care richtet sich an Menschen, die mit einer lebensbedrohlichen, unheilbaren Krankheitssituation konfrontiert sind. Ziel von Palliative Care ist es, die Lebensqualität der Betroffenen durch das Vorbeugen und Lindern von Schmerzen und anderen Krankheitsbeschwerden zu verbessern.

Patientenverfügung

Mit einer schriftlichen Verfügung bestimmen Sie im Voraus, wie mit Ihnen im Sterbefall umgegangen werden soll, sofern Sie nicht mehr in der Lage sein sollten, dannzumal Ihren Willen auszudrücken. Informieren Sie uns frühzeitig über eine vorhandene Verfügung. Das Formular «Patientenverfügung» können Sie bei unserer Administration beziehen.

Post

Die eingehende Post wird täglich in Ihren Briefkasten bei der Administration gelegt oder bei Bedarf auf Ihr Zimmer gebracht. Für Ihre ausgehende Post finden Sie beim Haupteingang einen Briefkasten, der von Montag bis Freitag täglich geleert wird. Einzahlungen via Post nimmt die Administration zur Ausführung gerne entgegen.

Pflege

Bei der Pflege und Betreuung ist es uns ein Anliegen, die Lebensgewohnheiten unserer Bewohnerinnen und Bewohner wo immer möglich zu respektieren. Um eine gezielte, situationsbedingte Pflege zu gewährleisten, steht den Bewohnenden sowie ihren Angehörigen eine Bezugsperson zur Verfügung. Die Kontaktinformationen der Bezugsperson finden Sie an der Innenseite der Zimmertüre.

Die Bezugsperson übernimmt unterstützende, begleitende und beratende Aufgaben gegenüber den Bewohnenden und deren Angehörigen. Gemeinsam mit den Angehörigen und Freunden erhalten und fördern wir die Selbstständigkeit der uns anvertrauten Bewohnerinnen und Bewohner. Die optimale Weiterführung der pflegerischen Leistung wird erleichtert, wenn frühzeitig oder spätestens bei Eintritt ein Arztzeugnis oder ein Überweisungsrapport vorliegt.

Rauchen

Das Rauchen ist im ganzen Haus – ausser auf den Balkonen - aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

Reanimation

Gemäss einer Studie liegt die Überlebenschance nach einem Reanimationsversuch im Pflegeheim bei etwa 2%. Die Fachperson geht grundsätzlich von einer gewünschten Reanimation aus. Liegt jedoch eine Patientenverfügung vor, aus der eine ablehnende Haltung gegenüber einer Reanimation deklariert ist, ist derselben zu entsprechen und auf lebensrettende Massnahmen zu verzichten. Dies deswegen, weil das darüber informierte medizinische Personal Gefahr läuft, den Tatbestand der Körperverletzung zu erfüllen, wenn es sich nicht daranhält und eigenmächtig Reanimationshandlungen vornimmt.

Auf Grundlage der hohen Sterberate bei Reanimationsversuchen haben wir uns bewusst gegen die Bereitstellung eines Defibrillators entschieden.

Reinigung

Die Bewohner-Zimmer werden wöchentlich gereinigt und täglich durch die Mitarbeitenden des Hausdienstes kontrolliert.

Religion

Unser Andachtsraum lädt ein zu Stille und Gebet. Zu den regelmässigen Gottesdiensten sind Sie herzlich eingeladen. Die Zeiten für den ökumenischen oder den katholischen Gottesdienst finden Sie in unserem wöchentlichen Veranstaltungskalender. Die persönliche religiöse Betreuung erfolgt durch lokale Seelsorgerinnen und Seelsorger. Bitte wenden Sie sich an unsere Leitung Hotellerie.

Schlüssel

Bei Ihrem Eintritt erhalten Sie einen Zimmerschlüssel. Mit diesem können Sie die Eingangs- und Zimmertüre, die abschliessbare Schublade (im Zimmerschrank) und Ihren Briefkasten bedienen. Zusätzliche Schlüssel stellen wir Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Schriften

Bei einem unbefristeten Aufenthalt oder bei einem befristeten Aufenthalt von mehr als drei Monaten verlegen Sie Ihren Lebensmittelpunkt nach Fislisbach und begründen hier einen Wohn- und Steuersitz. Falls Sie aus einer auswärtigen Gemeinde zuziehen, melden Sie sich bitte in

Ihrer bisherigen Wohngemeinde ab und in Fislisbach an. Weitere Auskünfte erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung Fislisbach (Tel. 056 483 01 41). Das Alterszentrum orientiert die Einwohnergemeinde Fislisbach monatlich schriftlich über neue Eintritte.

Nach Art. 5 des Bundesgesetzes über die Zuständigkeit für die Unterstützung Bedürftiger (Zuständigkeitsgesetz ZUG) ebenso wie nach § 22 Abs. 1 der Pflegeverordnung wird mit dem Heimeintritt kein Unterstützungswohnsitz begründet. Für die Übernahme der Restkosten bleibt diejenige Gemeinde zuständig, in welcher die anspruchsberechtigte Person vor dem Heimeintritt Wohnsitz hatte.

Seniorenpost

Vierteljährlich erhalten Sie unsere Hauszeitung «Seniorenpost». Diese berichtet über das Geschehen im Alterszentrum. Es werden aber auch Erinnerungen an schöne Anlässe in Wort und Bild illustriert. Redaktion und Geschäftsleitung freuen sich über Beiträge von Bewohnenden oder von Angehörigen.

Sicherheit

Jedes Zimmer ist mit einem Rauch- und Feuermelder ausgerüstet. Dieser reagiert sofort auf Rauch, Feuer und übermässige Hitze und löst unverzüglich Alarm aus. Wir bitten Sie, in einem solchen Alarmfall möglichst ruhig zu bleiben und die Weisungen der Mitarbeitenden oder der Feuerwehr zu befolgen.

Sterben

Das Alterszentrum akzeptiert die Zulassung der Beihilfe zur Selbsttötung und begründet diese Haltung mit seiner ethischen, moralischen Grundhaltung und seiner Pflege- und Betreuungsphilosophie. Die Sterbehilfe-Organisation «Exit» hat Zutritt. Die Pflege- und Betreuungsphilosophie orientiert sich an Werten wie Menschlichkeit, Menschenwürde, Lebensqualität und Selbstbestimmung.

Taxordnung

Die aktuellen Taxen und Leistungen sind in einer separaten Taxordnung enthalten, die Sie jederzeit in unserer Administration erhalten.

Taschengeld

Wir bitten Sie, nur kleine Geldbeträge in Ihrem Zimmer zu verwahren. Gerne übernehmen wir für Sie die Taschengeldverwaltung bis max. CHF 1'000.-. Bargeldbezüge sind zu den Schalteröffnungszeiten möglich.

Toilettenartikel

Einige Toilettenartikel wie Zahnpasta, Seife und Shampoo können intern bei der Pflege bezogen werden. Diese werden separat verrechnet.

Therapien

Physio-, Logo- und Ergotherapie sind wichtige Stützen für die Wiedererlangung, Erhaltung und Förderung verschiedener Fähigkeiten. Kontaktieren Sie dazu frühzeitig, am besten noch vor Ihrem Eintritt, unsere Pflege oder Ihre Bezugsperson.

Telefon, Radio, Fernsehen

Jedes Zimmer verfügt über einen persönlichen Telefonanschluss sowie einen Kabelanschluss für Radio und Fernsehen. Die Radio- und TV-Empfangsgebühren sind durch den Kollektivvertrag des Alterszentrums abgedeckt und entfallen für Sie ab Eintritt.

Teppich

Grundsätzlich wird in den Zimmern wegen Unfallrisiken von Teppichen abgeraten. Sollten Sie trotzdem einen Teppich wünschen, ist eine rutschfeste Unterlage in entsprechender Grösse erforderlich.

Tiere

Eine persönliche Tierhaltung ist aus infrastrukturellen und hygienischen Gründen leider nicht möglich. Unsere fachmännisch gepflegten Tiergehege ermöglichen jedoch in Verbindung mit einem Spaziergang Begegnungen mit Fischen und Vögeln.

Unterhaltung

Um den Alltag abwechslungsreich zu gestalten, finden laufend Veranstaltungen und Anlässe wie Konzerte, Theater und Ausflüge und anderes mehr statt. Ihre Teilnahme ist freiwillig und unentgeltlich, und auch Angehörige und externe Besucher sind jederzeit herzlich willkommen. Die Aktivitäten finden Sie jeweils in unserem wöchentlichen Veranstaltungskalender und in unserer Seniorenpost.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen für kürzere oder längere Ausflüge gerne Ausgehrollstühle zur Verfügung.

Versicherungen

Das Mobiliar und Ihre persönliche Habe ist bis zu einem Betrag von CHF 3'000.– versichert. Möbelstücke, Bilder oder andere wertvolle Gegenstände sind zusätzlich zu versichern. Eine persönliche Haftpflichtversicherung ist obligatorisch.

Vorsorgeauftrag

Der Vorsorgeauftrag regelt im Fall der Urteilsunfähigkeit einer Person (z.B. Demenz), die Personen- und Vermögenssorge sowie die Vertretung im Rechtsverkehr und bedarf einer besonderen Form. Fragen Sie bitte bei der Administration nach dem DOCUPASS der Pro Senectute.

Wäsche

Das Alterszentrum stellt die Frottier- und Bettwäsche zur Verfügung und übernimmt das wöchentliche Reinigen und Bügeln Ihrer privaten Kleider. Die Wäsche wird bei uns mit Ihrem Namen gepatcht. Flick- und Näharbeiten können gegen Verrechnung ausgeführt werden.

Wertgegenstände

Für mitgebrachte Wertsachen wie Schmuck, Pelzmäntel, Gemälde oder Bargeld kann keine Haftung übernommen werden. Bei unserer Administration können Sie jedoch gegen Quittung Barbeträge bis zu CHF 1'000.- im Tresor deponieren.

Zeitungen

In unserer Cafeteria liegen Exemplare der aktuellen Tageszeitungen auf, welche Sie bitte nicht mit ins Zimmer nehmen. Damit Sie sicher die eigene Lektüre für sich haben, empfehlen wir den Abschluss eines Zeitungsabonnements. Bitte melden Sie am Schalter, wenn Sie ein Abonnement abgeschlossen haben, damit wir Ihre Zeitungen und Zeitschriften korrekt verteilen können.